

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Um Sitsch si Mainig



Püntnar sind abitz varruckht. Ma hätt nemmli khöört, daß am driizeenta Februar dPüntnar Truppa müassandi zunama Wintar-Wee-Khaa iiruckha. Khlaar, dar Härr Bundasroot Schoodee khann a Wintar-Wee-Khaa nitt zmitzt im Summar duura füara. Ma hätt nemmli sogäär ufam Militäärtepartament gmärkht, daß as zum Schkhiifaara Schnee bruucht.. Abar ebba: im Januar hätt dWintarsäs-song das berüamta Loch und vum Februar aa isch jeedi Baadwanna im Püntnarland topplat psetzt. Und usgrächnat denn söllandi üüsari Schkhiilehrar, Aagschtelti vu da Bärgbaana und vor allam zmennliha Hotällpärsonaal go Bundaswintarfeeria mahha! I glauba fasch, zBärrn dooba mainands, im Püntnarland sej zganza Joor duura Zalltaag. Odar glaubands villichtar, mägan a paar Supwenzioona sej üüsari Hotällarii varschaatlicht???

Hütt, wo jeeda Hotälltiräkhtar a schwiikhoga Khrampf hätt, bis är a paar guati Angeschelti häära khriagt, sötti ma noch miinara Mainig au im Militäärtepartament abitz druuf luaga, daß nitt gad wäärand dar beshta Zitt dia Angeschelta untar dWaffa, reschpekhtiiva untar dan Aff gruafa wärdand. Nu mit Italjeenar allai khann au dar beshti Tiräkhtar nitt fuarwärkha. Vor allam denn nitta, wenn är au no iiruckha muuß. Natüürli, i waiß, dar Härr Bundasroot Schoodee khann nitt ins Püntnarland uffa schriiba: Me schäär Grison, wönee au gguur dö repetissiong, ggan wu wullee... I bin zwoor sihhar, a paar teetandi goo, abar woorschiinli nitt mitanand. Nu, i hoffa – und mit miar dia ganzi Fremdan-Induschtrii vum Püntnarland, daß dar Wee-Khaa znööchshta Joor abitz varschooba wird!

Konsequenztraining

Es gibt, wie man weiß, eine rabiate Methode, das Schwimmen zu lehren: Man wirft den Schüler ins tiefe Wasser – die Chancen, daß er sich bemüht, zu schwimmen, sind nicht gering ...

Nicht viel subtiler ging ein Fluglehrer vor: War er mit seinem Zögling im Zweisitzer mit Doppelsteuer hoch genug aufgestiegen, dann warf er angesichts des bleichlichen Flugschülers grinsend seinen Steuerknüppel (quasi das zweite Lenkrad)

über Bord! Was blieb nun dem Lehrling, noch blasser als zuvor, anderes übrig, als die Maschine allein heimzufliegen und holprig genug zu landen?

Erst nach dem rettenden Cognac kam die Pointe: Der Fluglehrer hatte natürlich die Manöver nach wie vor am Doppelsteuer überwacht – was im hohen Bogen über Bord geworfen wurde, war lediglich ein eigens zu diesem pädagogischen Zweck mitgenommener dritter Steuerknüppel ...

Boris

Was noch zu erfinden wäre ...



Für Fußballschiedsrichter eine Pfeife, die falsche Pfliffe in «Moll», richtige Entscheide in «Dur» trillert.

*

Zwanziger, die zwicken, wenn man damit den «Blick» kaufen will.

*

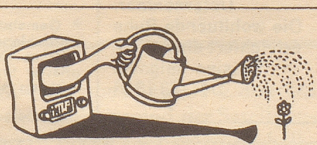
Eine Zürcher Fastnacht, die von den Baslern nicht verspottet wird.

Vorschläge von J. M. in St. G.

Psssst!

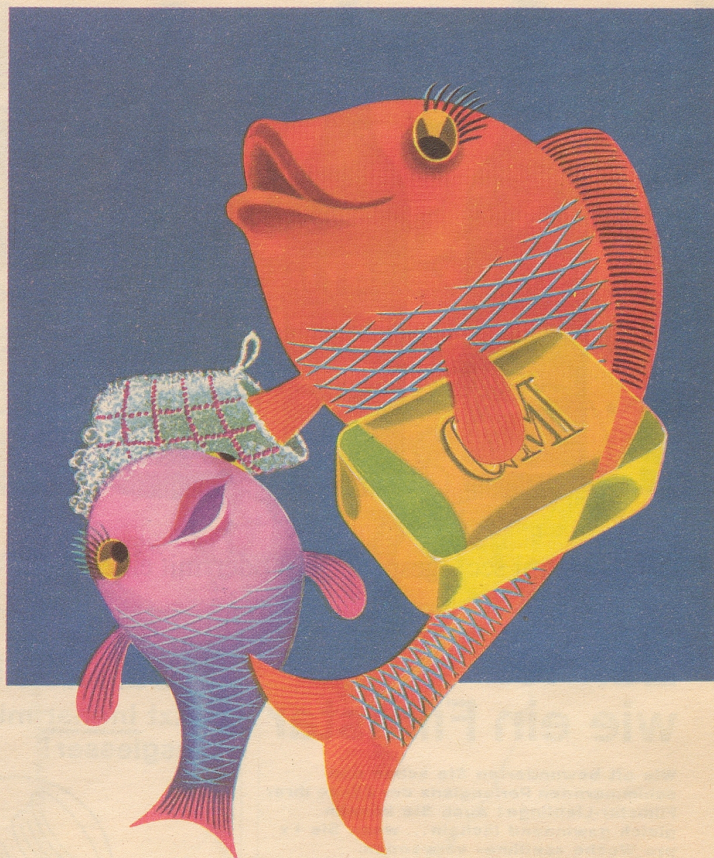
Als unser Herr Dekan bei einem festlichen Anlaß in seiner früheren Pfarrei war, gab er folgende Anekdote zum besten. Einmal hatte er sich hinten in der Kirche postiert, um festzustellen, wer alles zu spät komme. Unter den Verspäteten bemerkte er seinen Nachbarn, den alten Hafnermeister D. Der Pfarrer sagte zu ihm in wohlwollendem Tone: «Nachber, nid z schpät cho!», worauf der Hafner sich umdrehte und ebenso zum Pfarrer flüsterte: «Pfarrer, nid schwätze i de Chile!»

MR



Aether-Blüten

Aus dem Hörspiel «Die wunderbaren Abenteuer des Herrn Tartarin aus Tarascon» (nach Daudet) aus dem Studio Zürich: «Kennen Sie vielleicht einen Helden, der jeden Tag 24 Stunden lang ein Held ist?» Ohohr



Wie der Fisch das Wasser

so braucht auch Ihre Haut die natürliche Feuchtigkeit.

Die GM-Glyzerinseife hinterläßt einen hauchzarten Glyzerinfilm, der die natürliche Hautfeuchtigkeit und die aufbauenden Fettsubstanzen bewahrt und die Poren vor Verschmutzung schützt. Die kristallklare GM-Glyzerinseife besitzt einen hohen Gehalt an reinem Glyzerin und ein auserlesenes Parfum.

Auf jeder GM-Glyzerinseife erhalten Sie auch bei empfindlicher Haut die volle Garantie. Bei Nichtbefriedigung wird der Kaufpreis bei Rückgabe vergütet.



Größe I

145 gr Frischgewicht Fr. 1.45

Größe II

240 gr Frischgewicht Fr. 2.30

METTLER

Glyzerinseife

Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG



rot * weiss * demi sec – gespritzt, sec oder mit einem Schuss Gin oder Kirsch – man liebt ihn auf den ersten Schluck!

Zähne wie ein Filmstar

Wie oft bewunderten Sie schon den schimmernden Perlenglanz der Zähne Ihrer Filmstar-Lieblinge! Auch Sie können gleich gewinnend lächeln... wenn Sie 1 x pro Woche «settima» verwenden. Diese Spezialreinigungspaste entfernt hartnäckige Beläge, Flecken, Verfärbungen und verhindert die Zahnsteinbildung. «settima»-gepflegte Zähne: strahlend weiss, herrlich rein und naturschön. Tube Fr. 2.50 – reicht für lange Zeit.

settima settima



HOTEL PILATUS AM SEE HERGISWIL NW
Reizend am See gelegen mit entzückender Terrasse. Ständiges Hausorchester. «Pilatuskeller» Tel. (041) 75 15 55 J. L. Fuchs

ERWECKEN SIE DIE GALLE IHRER LEBER –

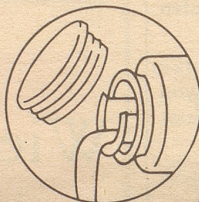
Sie fühlen sich dann viel frischer

Jeden Tag soll die Leber einen Liter Galle in den Darm entleeren. Gelangt diese Gallenmenge nicht richtig dorthin, so werden die Speisen nicht verdaut. Hieraus entstehen Blähungen und Verstopfung. Abführmittel sind nicht immer angezeigt! Erzwungener Stuhlgang kann das Übel nicht beseitigen. Carters kleine Leberpillen fördern den für Ihren Darm nötigen, freien Abfluss der Galle. Als vegetabilisches, mildwirkendes Präparat regen sie den Gallenzufluss an. Für Fr. 2.35

CARTERS KLEINE LEBERPILLEN

Neu und exklusiv:

Jetzt immer mit tropfsicherem Ausgiesser!



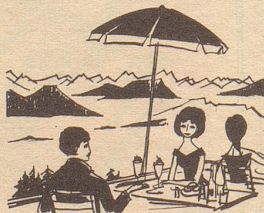
ASTRA macht ein gutes Essen besser!



A1/60

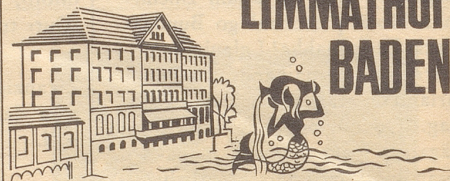
Bellevue Rigi

Kaltbad 1440 m

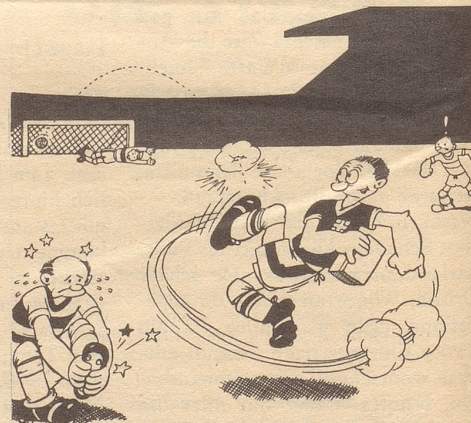


Der Tagungsort für fortschrittliche Unternehmer. Die wohlthuende Ruhe erleichtert die Arbeit. Cuisine soignée. 041 83 13 51

BADHOTEL LIMMATHOF BADEN



Komfortables Wohnen, gediegene Atmosphäre, ruhige Lage, gepflegtes Essen. 50 Zimmer, davon 44 mit Privat-WC oder WC und Bad. Pensionspreis ab Fr. 17.—. Prospekte: Direktor K. Illi, Telephone (056) 2 60 64



Ein Goal, ein Goal, das dritte schon!
Ein Bombenschuss von Pietro Sohn!
Zu diesem Goal wär's nie gekommen,
hätt' Meyer LEBEWOHL* genommen!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fußsohle. (Couvart.)

Packung Fr. 1.55, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Jetzt! Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.

Rössli 20

die begehrte Qualität

